

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

zu unserer Hauptversammlung am 14. Juni 2012 haben die Aktionärinnen, SEB Investment GmbH in Frankfurt am Main (nachfolgend die „**SEB**“) und MKB Holding Gesellschaft m.b.H. in Wien (nachfolgend die „**MKB**“), Gegenanträge (siehe entsprechende Dokumente auf der Internetseite der Gesellschaft) übermittelt:

Zu den Gegenanträgen der SEB und MKB nimmt der Vorstand wie folgt Stellung:

Gegenantrag der SEB zu Tagesordnungspunkt 2: Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns

Der Vorstand hat im Zusammenhang mit dem Gegenantrag des Phoenix Value Fund vom 30. Mai 2012 zu Tagesordnungspunkt 2 dargelegt, warum seines Erachtens ein vollständiger Vortrag des Bilanzgewinns des Geschäftsjahres 2011 auf neue Rechnung geboten ist und somit keine Ausschüttung einer Dividende erfolgen soll. Auf diese Stellungnahme des Vorstands wird verwiesen (abrufbar auf der Internetseite der Gesellschaft unter <http://www.kba.com/investor-relations/hauptversammlung/hv-2012/>).

Gegenantrag der SEB und MKB zu Tagesordnungspunkt 3: Entlastung des Vorstandes

Der Gegenantrag ist hinfällig, da die Verwaltung plant, die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes per Einzelabstimmung durchzuführen.

Gegenantrag der SEB und MKB zu Tagesordnungspunkt 4: Entlastung des Aufsichtsrats

Der Gegenantrag ist hinfällig, da die Verwaltung plant, die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates per Einzelabstimmung durchzuführen.

Der Vorstand behält sich vor, in der Hauptversammlung am 14. Juni 2012 zu den Gegenanträgen ausführlicher Stellung zu nehmen.

Würzburg, 1. Juni 2012

Koenig & Bauer Aktiengesellschaft
Der Vorstand